

Hilfsverben „sein“, „haben“ und „werden“

Hilfsverb „sein“:

Das Hilfsverb "sein" wird für die Bildung der **Zeiten des Perfekts** und des **Plusquamperfekts** verwendet.

Im **Perfekt** wird das Hilfsverb "sein" im **Präsens** konjugiert.

Beispiel: Ich **bin** nach Dornbirn gefahren.

Im **Plusquamperfekt** wird das Hilfsverb "sein" im **Präteritum** konjugiert.

Beispiel: Ich **war** nach Dornbirn gefahren.

Auch im **Zustandspassiv** kommt es als Hilfsverb zum Einsatz.

Aktiv: Er hat den Garten umgegraben. → Zustandspassiv: Der Garten **ist** umgegraben.

Hilfsverb "haben":

Das Hilfsverb "haben" wird für die Bildung der **Zeiten des Perfekts** und des **Plusquamperfekts** verwendet.

Im Perfekt wird das Hilfsverb "haben" im **Präsens** konjugiert.

Beispiel: Ich **habe** ihm geholfen.

Im Plusquamperfekt wird das Hilfsverb "haben" im **Präteritum** konjugiert.

Beispiel: Ich **hatte** ihm geholfen.

Hilfsverb "werden":

Das Hilfsverb "werden" wird für die Bildung der Zeiten des **Futur 1** und **Futur 2** verwendet.

Im Futur 1 wird das Hilfsverb "werden" im **Präsens** konjugiert.

Beispiel: Ich **werde** sie abholen.

Im Futur 2 wird das Hilfsverb "werden" ebenfalls im **Präsens** konjugiert.

Beispiel: Ich **werde** sie abgeholt haben.

Auch im Vorgangspassiv kommt es als **Hilfsverb** zum Einsatz.

Aktiv: Der Hund beißt den Briefträger.

Zustandspassiv: Der Briefträger **wird** vom Hund gebissen.

©www.mein-lernen.at